

Adaptive HSi-Kalkulations- und Planungssoftware bietet neue Features

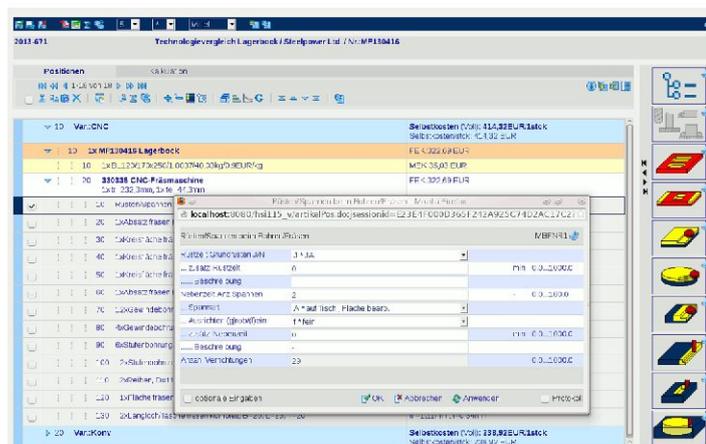
– Exakte Ermittlung von Sollzeiten für Schweißvorgruppen, Blechbaugruppen etc.

Der Spezialist für adaptive Kalkulations- und Planungssoftware, die HSi GmbH aus Erfurt, präsentiert auf der METAV 2016 in Halle 14 auf dem Stand 14A94 für Einzel-, Serien- und Lohnfertiger die neuesten Weiterentwicklungen ihrer Softwaretools. Permanent richtet HSi die Entwicklung ihrer adaptiven Standardsoftware an den Anforderungen einer effektiven und flexiblen Fertigung zur Unterstützung der Arbeitsvorbereitung aus. Das Ergebnis ist eine signifikante Kostensenkung und effiziente Optimierung der Durchlaufzeiten. Wesentliche Neuerungen präsentiert das Unternehmen zu den Softwarelösungen für Kalkulation und Planung sowie zur Auftragssteuerung.

Weiterhin hat die HSi die Multilingualität ausgebaut. Auch die Administratoren wurden inzwischen auf Mehrsprachigkeit umgestellt. So sind für die Pflege der Regeln und Wertetabellen keine Deutschkenntnisse mehr nötig. Für die Planung komplexer Strukturen und Bearbeitungen wurde die Transparenz verbessert. Der Anwender wird nunmehr mit einer Baumstruktur auch im Arbeitsgang unterstützt, so dass das Handling komplexer Anforderungen z. B. im Rahmen der Vorkalkulation deutlich

mehr Transparenz bietet. Mit weitergehenden Möglichkeiten zur Abbildung komplexer Strukturen werden für den Anwender Zusammenhänge und funktionale Abhängigkeiten erkennbar und in ihrer Wechselwirkung nachvollziehbar.

Mit der HSi-Software HSplan steht ein technologieorientiertes Arbeitsplanungssystem zur schnellen und exakten Ermittlung von Sollzeiten zur Verfügung. Hierzu greift die Software auf die HSi-Technologiebasis[®] mit ihren vorkonfigurierten Verfahrensbausteinen zurück. Diese Bausteine z. B. für Drehen, Fräsen, Bohren enthalten Regeln und Wertetabellen zur exakten Berechnung der Sollzeiten. In diesem Zusammenhang werden eine Reihe neuer Funktionen und Optimierungen vorgestellt.



Die automatische Erkennung von komplexen Bearbeitungen ermöglicht eine vereinfachte und schnelle Berechnung der Rüstzeit in HSplan. (Quelle: HSi GmbH, Erfurt)



HSi-Verfahrensbaustein bietet optimierte Schweißzeitberechnung auf der Basis von Gewichts- und Stückzahlkumulierung. (Quelle: HSi GmbH, Erfurt)

Mitarbeiter	31114 / Pfeifer, Hans	310310-1 / CNC Drehmaschine	31132 / Hagedorn, Fritz	33035-2 / CNC Fräsmaschine	320320 / Radialbohrmaschine	33343 / Wagner, Heinrich	33035-2 / CNC Fräsmaschine	33035-2 / CNC Fräsmaschine	330335-1 / CNC Fräsmaschine	320320 / Radialbohrmaschine	33354 / Schnell, Tom
310310-1 / CNC Drehmaschine	100%	7,2	7,2	7,5							
31132 / Hagedorn, Fritz			100%	7,5	7,2	1,1					
33035-2 / CNC Fräsmaschine				100%	7,5						
320320 / Radialbohrmaschine					100%	7,5	7,5	7,2			
33343 / Wagner, Heinrich						100%	7,2	0,8			
33035-2 / CNC Fräsmaschine							100%	7,5			
330335-1 / CNC Fräsmaschine								7,2	7,2	0,6	
320320 / Radialbohrmaschine										6,5	7,2
33354 / Schnell, Tom											100%

HSplan unterstützt eine werksübergreifende automatisierte Arbeitsplanerstellung. Somit lassen sich neben den werkspezifischen Arbeitsplänen mittels entsprechender Artikel-Nummern auch übergreifende Arbeitspläne von den Arbeitsplanern in den Werken erstellen. Denn es erfolgen z. B. die zerspanenden Bearbeitungen, die Oberflächenbehandlungen sowie die Montage in unterschiedlichen Werken eines Großunternehmens.

Weitere Neuerungen sind zum Beispiel in die HSi-Verfahrensbausteine eingeflossen:

- Die automatische Erkennung von komplexen Bearbeitungen ermöglicht eine vereinfachte und schnelle Berechnung der Rüstzeit.
- Optimierte Schweißzeitberechnung auf der Basis von Gewichts- und Stückzahlkumulierung
- Automatisierte Zeitberechnung für die Durchführung von Oberflächenbehandlungen auf Basis von Stücklistendaten.
- Automatische Zuschnittsberechnung auf Basis von Stücklistendaten

HSauftrag bildet die Verfügbarkeit der Mitarbeiter im System ab. Unter Zuweisung des Arbeitsplatzes bzw. der Bearbeitungsmaschine sowie des Auftrags wird die prozentuale Auslastung eines Mitarbeiters pro Arbeitstag aufgezeigt. (Quelle: HSi GmbH, Erfurt)

Mit der Möglichkeit des Exports von HSi-Ergebnissen im Excel-Format folgt das Softwarehaus dem Wunsch einiger Anwender. Nunmehr können sie die mittels HSplan ermittelten Kalkulationswerte für die einzelnen Bauteile leichter übertragen. Diese Exportmöglichkeit ist auch von Vorteil, wenn die Kunden der HSplan-Anwender die Ergebnisse im Excel-Format zwecks Vergleichbarkeit von Angeboten vorschreiben.

Interessante Erweiterungen in Bezug auf die Auftragssteuerung sind in das Softwaremodul **HSauftrag** eingeflossen. Hierbei handelt es sich um ein einfach zu bedienendes System zur Terminierung und Steuerung von Aufträgen sowie zur Optimierung der Kapazitätsauslastung. Bislang beschränkte sich die Abbildung der Kapazitätsauslastungen und Verfügbarkeiten in der Software ausschließlich auf die Bearbeitungsmaschinen. Seit kurzem wird auch die Verfügbarkeit der Mitarbeiter im System abgebildet. Auf diese Weise wird die Qualität der Disposition und Terminbestimmung der Aufträge nochmals gesteigert. Mit der Planung hinsichtlich vorgegebener und damit begrenzter Kapazitäten wird jederzeit eine realitätsnahe Planung sichergestellt. Außerdem verfügt HSauftrag jetzt über die Möglichkeit einer Erfassung und Auswertung von Gemeinkosten/-zeiten.

HSi-Lösungen haben kurze Einführungszeiten und bieten eine einfache Bedienung und webbasierte Anwendung. Die Softwaremodule ermöglichen stets bedarfsgerechte Anpassungen und tragen so zu mehr Planungs- und Investitionssicherheit bei. Sie laufen auf allen gängigen Betriebssystemen. Fertige Anbindungen und Integrationen existieren z. B. für SAP, PSIPENTA, proALPHA, MS Dynamics NAV, IN:ERP, Infor ERP LN, GODYO P/4, FEPA, WINCARAT, NTEGRIS und IFOS.

Veröffentlichungen befinden sich unter "Kalkulations- und Planungssoftware für Drehereien" in **DREHTEIL + DREHMASCHINE** 1 / 2016, "Planen und berechnen" in **maschine + werkzeug** 02 / 2016, "Automatische Erkennung von komplexen Bearbeitungen" im Online-Magazin der **Zerspaltungstechnik** 02 / 2016 und "Vorkalkulation höchst transparent" im **Industrieanzeiger** KW 6 / 2016.

Anmerkung:

Text und Bilder des vorliegenden Beitrags und darauf basierende Veröffentlichungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die Verwendung von Textpassagen oder Bildern zur Erstellung neuer Dokumente bedarf der Zustimmung von Dr. Ralf V. Schüler. give4pr.